



REISEINFORMATIONEN 2019

6759

Frankreich

**„Bretonische Vielfalt –
mit Spürsinn genießen!“**



Inhalt

Ihre Reise von A-Z	1
An- und Abreise	1
Ausrüstungsliste.....	2
Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)	3
Einreisebestimmungen	3
Geld und Kreditkarten.....	4
Klima	4
Nebenkosten.....	4
Reiseverlauf.....	5
Sprache	8
Strom	8
Unterbringung.....	9
Verpflegung	9
Versicherungen	10

Ihre Reise von A-Z

An- und Abreise

Wir fliegen im Linienflugverkehr in der Economyclass mit Umstieg in Paris Charles de Gaulle nach Brest und zurück. Am Flughafen in Brest empfängt Sie die Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unseres Transferunternehmens hinter der Zollkontrolle mit einem „Wikinger Reisen“-Schild. Der Transfer zu unserem Hotel in Concarneau dauert etwa 1 Stunde.

Bahnreise

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen DB-Heimatbahnhof (Wikinger-Bahnspezial / Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten.

Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Tagesrucksack
- Wanderschuhe mit Profil, knöchelhoch und gut eingelaufen (* bitte unten stehenden Hinweis beachten)
- evtl. auch Regenhose (am besten Goretex o. ä., weil atmungsaktiv)
- Pullover, Jacke, lange und kurze Hosen
- Pflegeleichte T-Shirts und langärmelige Hemden/Blusen
- Kopfbedeckung, Halstuch
- Badesachen
- Sonnenschutz
- Wasserflasche (min. 1 l Fassungsvermögen)
- Reiseapotheke, evtl. persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- Reiseliteratur
- Frischhaltedose (für Picknicks), evtl. Taschenmesser (nicht ins Handgepäck beim Flug)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)

*Hinweis zum Schuhwerk

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen. So sparen Sie Gewicht beim Gepäck und haben Ihre Wanderschuhe dabei, selbst wenn Ihr Gepäck verspätet im Zielgebiet eintreffen sollte.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: www.wikinger.de/shop

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de

Weitere Tipps für die Urlaubsvorbereitung finden Sie auch im Internet unter: www.urlaubs-checkliste.de

Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)

Grundsätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wünsche zur Buchung im Vorfeld Ihres Urlaubs ins Reiseland weiterzugeben. Häufige Wünsche sind z.B. „vegetarische Verpflegung“ oder bei allein Reisenden auch „getrennte Betten“.

Bitte bedenken Sie, dass die Weitergabe Ihres Wunsches nur möglich ist, sofern Sie uns rechtzeitig informieren. Idealerweise geben Sie daher bitte Ihre Wünsche direkt bei Buchung, spätestens jedoch bis 1 Monat vor Abreise, an.

Hinweise: Bitte bedenken Sie, dass z.B. vegetarische Kost in Ihrem Reiseland kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es daher nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch, ebenso z. B. bei Laktoseintoleranz ein einfaches Weglassen von Milchprodukten.

Wünsche für Ihre Reise sollen in realistischem Rahmen liegen. Bei Gruppenreisen im Allgemeinen können nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden.

Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Bitte lassen Sie uns vor Reisebeginn Ihre Handynummer (falls vorhanden) zukommen, so dass wir Sie bei eventuellen Änderungen auch kurzfristig erreichen können.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Frankreich benötigen Sie als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese finden Sie einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

Geld und Kreditkarten

Die Währung ist der EURO.

Mit Ihrer Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) mit PIN-Nummer können Sie an Geldautomaten Geld abheben. Die Bedienungshinweise sind meist in Englisch abrufbar. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Kreditinstitut über mögliche Gebühren. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften (auch Supermärkten) und vielfach auch in Restaurants akzeptiert.

Entfernung zum nächsten Bankautomaten:

Unser Hotel in Concarneau ist ca. 1 1/2 km vom Ortszentrum mit Geldautomaten und Banken entfernt.

Klima

Brest	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Höchst-Temp. C	9	9	12	13	15	18	19	20	18	15	12	10
Tiefst-Temp. C	4	3	4	6	8	11	12	12	11	9	7	5
Niederschlag mm	63	62	54	51	68	48	53	41	54	61	63	66
Sonnenstd./Tag	2	3	5	6	7	7	7	7	5	4	2	2

Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie Kosten für einen Mittagsimbiss, Getränke (Getrankepreise in den Hotels liegen in der Regel etwas höher), Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein. Es ist üblich, bei kleinen Summen den Betrag aufzurunden.

Im Restaurant werden normalerweise 5 – 10 % Trinkgeld gegeben. In Cafés und Bistros erhält man meistens gleich mit den Getränken und Speisen einen Kassenbon. Hat man den Betrag passend zur Hand, lässt man das Geld beim Verlassen des Lokals einfach auf dem Tisch liegen. Es gibt meist unterschiedliche Preise für den Service an der Theke, im Saal und auf der Terrasse. Das Preisniveau für Lebensmittel und Getränke liegt deutlich über dem deutschen Preisniveau.

Preisbeispiele für Getränke (im Restaurant):

- Kaffee: 2,00 – 3,00 €
- Softdrink: 3,00 – 3,80 €
- Glas Bier: 3,50 – 4,50 €
- Glas Wein: 4,50 – 5,00 €

Reiseverlauf

1. Tag: Demat Breizh!

Willkommen Bretagne! Nach unserer Ankunft am Flughafen in Brest empfängt uns die Reiseleitung. Gemeinsam fahren wir ca. 1 Stunde bis zu unserem herrlich gelegenen Urlaubsquartier in Concarneau.

2. Tag: Küstenwanderung

Direkt vom Hotel aus gehen wir auf dem Wanderweg GR 34 bis Port-la-Forêt. Wahrlich bretonische Eindrücke bescheren uns die weiten Buchten und Strände. Der Bus bringt uns zurück zum Hotel (GZ: 3 Std., +/- 50 m).

3. Tag: Concarneau und seine Welt

Tauchen wir ein in die Stadt, besichtigen die schwimmende Festung Ville Close, die Markthalle und genießen das Treiben der gemütlichen Hafenstadt. Verführerisch lachen uns überall bretonische Spezialitäten an: Crêpes, Butterkuchen, Kekse, Karamellbonbons, Fischkonserven – unmöglich, ohne etwas davon im Gepäck nach Hause zu kommen. Am Nachmittag besuchen wir das Marinarium, das älteste meeresbiologische Institut der Welt. Hier bekommen wir Einblick in die Welt und die Bedeutung des Planktons und schauen uns anschließend die verschiedenen Aquarien an.

4. Tag: „Bretonischer Stolz“

Von Pointe de Penmarc'h wandern wir entlang der Küste an einem unendlich langen Strand. Weiß leuchtet der Sand und blau das Meer. Unser Ziel ist Le Guilvinec, wo wir im Fischerei-Museum viel Interessantes über das harte Leben der Fischer, über die bretonischen Meeresfrüchte und ihren weltweiten Handel erfahren. Nach einer Meeresfrüchte-Verkostung fahren wir zurück (GZ: 2 Std., +/- 50 m).

5. Tag: Pointe du Raz und Locronan

Wir fahren etwa 1 Stunde bis zur äußersten Landzunge des Finistère, der Pointe du Raz, ein wahres bretonisches Naturschauspiel. Schroffe Felsen, umtost von Wind und Meer, und weit draußen erspähen wir bei guter Sicht den Leuchtturm. Wir verweilen einen Moment und lassen die Stimmung der Naturgewalten auf uns wirken. Entlang der Küste wandern wir dann mit Blick auf den Atlantik nach rechts und den gelb-lila leuchtenden Blument Teppich nach links wieder zurück zum Besucherzentrum (GZ: 1 1/2 Std., +/- 60 m). Der Bus bringt uns zum wunderbaren, mittelalterlichen Dorf Locronan mit einer hübschen, gotischen Kirche und einer bewegten Geschichte, dem Mysterium des heiligen Ronan. Hier können wir uns ein typisch bretonisches Crêpe-Menü munden lassen (fakultativ): Salzige Galettes mit den verschiedensten Zutaten zur Wahl als Hauptspeise und im Anschluss einen süßen Crêpe, zum Beispiel mit Nutella – wunderbar! Gestärkt umrunden wir auf einem kurzen Spaziergang den kleinen Ort, bevor wir die Kirche von innen besichtigen und in den zahlreichen Geschäften stöbern.

6. Tag: Märchenhafte Inselwelt

Der Vormittag ist frei. Wie wäre es mit einem Kaffee in Kommissar Dupins Lieblingsrestaurant L'Amiral mit Blick auf den Hafen? Darauf folgt ein absolutes Highlight unserer Reise: Mit einem Ausflugsboot stechen wir in See und tuckern zu den herrlichen Glénan-Inseln. Nach ca. 1 Stunde Fahrt tauchen sie irgendwann am Horizont auf, zunächst als schmale weiße Streifen. Der karibisch anmutende Archipel ist berühmt wegen des unglaublich klaren Wassers bis 3 m Tiefe und den leuchtend weißen Sandstränden. Ein Traum! Ziel ist die Hauptinsel St. Nicolas, die in ca. 30 Minuten Spaziergang umrundet ist. Wer mag, sonnt sich am Strand oder trinkt und isst in einem der beiden Cafés, bevor wir mit den Sagen und Geschichten der Inseln im Gepäck zurück nach Concarneau schippern, „Bretonische Brandung“.

7. Tag: Pont Aven

Fahrt durch die liebliche bretonische Landschaft bis zu unserem Ausgangspunkt Port-Manec'h. Unsere Wanderung führt uns entlang des Aven, der hier wie in einem Fjord bis zum Meer strömt. Wunderbare Ausblicke auf Sandstrände, Felsen und 50 Shades of Green der Wiesen und des den Fjord umgebenden Waldes, der uns Schatten spendet. Über Waldwege und Pfade gelangen wir in einem leichten Auf und Ab schließlich zu einem Austernzüchter, wo wir eine kleine Kostprobe der edlen Meerestiere bekommen. Nun sind es nur noch 3 km bis zum malerischen Künstlerdorf Pont Aven, das Paradies Paul Gauguins und seiner Freunde. Fakultativ können wir hier das Kunstmuseum mit Audioguide besichtigen oder alternativ einen Kaffee in einem der hübschen Cafés genießen. Unglaublich ist die Fülle der Kunstgalerien auf kleinstem Raum. Um die 50 verschiedene Geschäfte erfreuen hier das Herz des Kunstliebhabers, „Bretonische Verhältnisse“ (GZ: 3 Std., +/- 80 m).

8. Tag: „Bretonisches Gold“

Die zweistündige Busfahrt ins Pays Blanc, das Land des Salzes, lohnt sich allemal. Es bildet die Kulisse des dritten Dupin-Krimis „Bretonisches Gold“. Mit einem örtlichen Guide wandern wir entlang der endlos scheinenden Salzsalinen und tauchen ein in die Welt und das Handwerk der „Paludiers“, der Salzbauern. Speicherbecken für das Salzwasser wechseln sich ab mit den Salzfeldern, dazwischen kleine Pfade, auf denen wir von Feld zu Feld gelangen. Wie ein riesiger Irrgarten erstrecken sich die Felder weit in die Ferne zum kleinen Ort Le Croisic, der am Horizont zu erkennen ist (GZ: 1 1/2 Std., keine Höhenunterschiede). Nach der Führung haben wir noch Zeit, im Museum des Salzes unser Wissen zu vertiefen und uns im angeschlossenen Geschäft mit dem Fleur de Sel, dem wertvollsten aller Salze, einzudecken. Den Nachmittag verbringen wir in Guérande, der Hauptstadt des Salzanbaus. Der historische, mittelalterliche Stadtkern ist noch komplett von der Stadtmauer umschlossen. Im Innern reiht sich ein hübsches Häuschen mit allerlei bretonischen Köstlichkeiten ans andere, in der Mitte thront eine alte gotische Kirche.

9. Tag: Zur freien Verfügung

Wer mag, erwandert nochmal die großartigen Strände Concarneau, diesmal auf der anderen Seite der Bucht. Möglich ist auch ein Ausflug nach Quimper, der Hauptstadt der Cornouaille, die mit der alles überragenden neugotischen Kathedrale Saint-Corentin aufwartet. Die Stadt ist mit dem Linienbus vom Zentrum Concarneau aus gut erreichbar.

10. Tag: Au revoir, mein bretonisches Glück!

Mit wundervollen Erinnerungen treten wir die Heimreise an. Transfer zum Flughafen Brest und Rückflug.

Die von Ihnen gebuchte Reise entspricht der Kategorie 1 Stiefel.

Bitte beachten Sie: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Der Reiseleiter vor Ort wird den aktuellen Ablauf mit Ihnen besprechen.

Sprache

Landessprache ist Französisch. Englisch und Deutsch werden nur selten verstanden.

Strom

Überall gibt es 220 V Wechselstrom. In die meisten Steckdosen passen nur flache, zweipolige Stecker. Akkus können vor Ort aufgeladen werden.

Unterbringung

Hotel: Das Drei-Sterne-Hotel de l'Océan hat 70 Zimmer und besticht durch seine wunderbare Lage und Gemütlichkeit. Im Hotelgarten befinden sich ein überdachter, beheizter Swimmingpool sowie ein kleiner Whirlpool. Vom weißen Strand ist es nur durch die Uferstraße getrennt. Gegenüber vom Hotel können wir abends die herrlichen Sonnenuntergänge beobachten, die den Himmel und das Meer glütrot färben.

Zimmer: geschmackvoll eingerichtet und ausgestattet mit Telefon, TV, Föhn und WLAN.

Verpflegung: Ein reichhaltiges Frühstücksbüfett sowie die haus eigenen lokalen Menüs am Abend mit viel frischem Fisch und Meeresfrüchten verwöhnen uns kulinarisch.

Lage: Direkt in einer Nachbarbucht von Concarneau befindet sich La Plage des Sables Blancs, ein schöner weißer Sandstrand. Direkt dort liegt unser Hotel de l'Océan, ca. 1,5 km vom Hauptort entfernt. Zu Fuß brauchen wir ca. 20 Minuten ins Zentrum. Mehrmals täglich verkehrt auch ein Linienbus.

Ihre Urlaubsadresse lautet:

Hotel de L'Océan

2, rue des Sables Blancs

F-29900 Concarneau

Tel.: 0033 – 2 98 – 50 53 50

Fax: 0033 – 2 98 – 50 84 16

E-Mail: contact@hotel-ocean.com

Internet: www.hotel-ocean.com

Hinweis: In der Nebensaison kann es vorkommen, dass nicht alle Einrichtungen (z. B. Pool) zur Verfügung stehen.

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet Halbpension (beginnend mit dem Abendessen am Ankunftstag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag). Das Frühstück und Abendessen nehmen wir jeweils im Hotel ein.

Versicherungen

Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs, sowie einen verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner der ERV, bieten wir verschiedene Tarife an. Alle umfassen auch **die Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte Ihr Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden.

Informationen finden Sie unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufen Sie uns an.

Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens aber 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss spätestens am darauf folgenden dritten Werktag möglich.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt in Frankreich und erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.



Bilder: © Ralph Frank / WWF

Gemeinsam nachhaltig handeln.



WWF: Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikingen Reisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikingen Reisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



TourCert: Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikingen Reisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



Die Ofenmacher: Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehmöfen mit Rauchabzug. Wikingen Reisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikingen Reisen

Georg Kraus Stiftung: 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikingen-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.